

Umsetzung Rahmenplan Innenstadt, Sachstandsbericht

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
A1	Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes als Stadteingang	1.460.000	1.460.000		Die Maßnahme ist inhaltlich zu überarbeiten - die zum Erneuern angesetzten Flächen wurden 2014 nicht ausreichend groß bemessen - es fehlt der Zusammenhang zur Unterführung in der Bahnhofstraße - da die Maßnahme nicht priorisiert gesehen wurde, wurde sie zum Änderungsbeschluss für den Rahmenplan Ende 2017 noch nicht überarbeitet - die Kosten sind daher noch auf dem Stand von 2014	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 1.1	Grunderwerb Bahnhofsvorplatz	500.000	500.000		s. o.	s. o.
A 1.2	Wettbewerb Neugestaltung Bahnhofsvorplatz	60.000	60.000		s. o.	s. o.
A 1.3	Planung Bahnhofsvorplatz	125.000	125.000		s. o.	s. o.
A 1.4	Umbau Bahnhofsvorplatz	775.000	775.000		s. o.	s. o.
A 1.5	Umnutzung Güterabfertigungsgebäude	0	0		Private Investition	s. o.
A 1.6	Ersatzneubau Teppichhaus (Bahnhofstraße 28)	0	0		Private Investition	s. o.
A2	Neugestaltung und Umbau Bustreff Matthiasstraße Städtebauförderung (exkl. Entflechtungsgesetz)	1.249.000	650.000	650.000	Maßnahme der Städtebauförderung ist ausfinanziert.	Öffentliche Maßnahme ist abgeschlossen. Frist für Verwendungsnachweis ist wegen anderer nicht abgeschlossener Maßnahmen aus Bescheid 2015 abzustimmen.
A2	Neugestaltung und Umbau Bustreff Matthiasstraße	3.839.000	3.400.000	3.400.000	Maßnahme ist auch durch Entflechtungsgesetz ausfinanziert	Frist für Verwendungsnachweis Entflechtungsgesetz ist 30.06.2021.
A 2.1	Verkehrsgutachten und Untersuchungen (z.B Verlegung Regionalbus zum ZOB)	25.000	0	0	Wurde intern erstellt, daher keine zuwendungsfähigen Kosten mehr. Kosten wurden in KoFi zum Antrag 2018 nicht mehr angezeigt.	In 2014 wurde intern vorbereitend untersucht, die Regionalbuslinien vom Bahnhofsvorplatz zum Bustreff zu verlegen.
A 2.2	Beteiligungsverfahren Anlieger- und Bürgerwerkstatt Bustreff Matthiasstraße	5.000	0	0	Wurde intern organisiert, in diesem Fall daher keine zuwendungsfähigen Kosten mehr. Kosten wurden in KoFi zum Antrag 2018 nicht mehr angezeigt.	Wurde 2014 durchgeführt.
A 2.3	Jugendworkshop Brachen/Freiräume (insbesondere auch Bustreff)	0	0	0	Kosten sind in Maßnahme D 2.1 enthalten	Jugendlichenvertretung wurde 2016 im Rahmen der Maßnahme D 2 beteiligt.
A 2.4	Planung Bustreff Matthiasstraße (Landschaftsarchitekten, Verkehrsplaner), 4 % der zuwendungsfähigen Baukosten	94.000	98.000	98.000	Da Teile der Baukosten zwischenzeitlich von der Städtebauförderung zur Förderung nach dem Entflechtungsgesetz verschoben wurden, änderte sich dahingehend auch die Verteilung der Planungskosten.	Planung wurde 2014 beauftragt und nach Dachverlängerung in 2018 abgeschlossen.
A 2.5	Umbau Bustreff Entflechtungsgesetz	2.340.000	2.452.000	2.452.000	Teile der Baukosten verschoben sich zwischenzeitlich von der Städtebauförderung (70% Förderung) zur Förderung nach dem	siehe A 2.7
A 2.6	Planung Bustreff Matthiasstraße (Landschaftsarchitekten, Verkehrsplaner)	250.000	220.000	220.000	Kosten wurden in 2017 wegen günstiger Ausschreibungsergebnisse gesenkt.	Planung wurde 2014 beauftragt und nach Dachverlängerung in 2018 abgeschlossen.
A 2.7	Umbau Bustreff Städtebauförderung	969.000	430.000	430.000	Kosten wurden in 2017 wegen günstiger Ausschreibungsergebnisse gesenkt. Kosten der Dachverlängerung wurden in Antrag 2017 ergänzt.	Baubeginn in 2016, Fertigstellung und Eröffnung am 05.11.2017. Dachverlängerung im Sommerf 2018.
A 2.8	nicht förderfähiger Anteil an den Planungskosten = Eigenanteil der Stadt	156.000	200.000	200.000	Der nicht förderfähige Anteil an den Planungskosten erhöhte sich durch nachträglich erforderliche Planungsleistungen, z.B. durch die spätere Verlängerung der Dachverglasung	Planung wurde 2014 beauftragt und nach Dachverlängerung in 2018 abgeschlossen.
A 2.9	Carsharing Station einrichten	0	0	0	Geänderter Inhalt: Carsharing soll nicht mehr am ZOB sondern mit mehr Fläche an anderer Stelle der Innenstadt eingerichtet werden.	siehe C 7.1
A 2.10	Modernisierung der Fassaden Cityhauskomplex	0	0	0	Fassadenprogramm B 2.2 / Private Investition	3 bewilligte private Anträge zu B 2.2, Gestaltungsbeirat wurde beteiligt, alle Maßnahmen sind baulich abgeschlossen, 2 davon über B 2.2 schlussgerechnet.
A3	Neugestaltung Marktplatz zum "Herz der Innenstadt"	580.000	1.520.000	1.520.000	Maßnahme ist ausfinanziert	Frist für Verwendungsnachweis ist wegen anderer nicht abgeschlossener Maßnahmen aus Bescheid 2015 abzustimmen.
A 3.1	Beteiligungsverfahren Anlieger- und Bürgerwerkstatt Marktplatz	10.000	5.000	5.000	Durchführungskosten der Beteiligung waren geringer als vorab geschätzt. Kostensenkung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Öffentlichen Ideenwerkstatt in 2016 als Planungsgrundlage durchgeführt, öffentliche Präsentation des Gewinnerentwurfes und weitere öffentliche Veranstaltung zum Stand der Entwurfsplanung in 2017. Öffentliche Vorstellung der Planung und der Bauphasen kurz vor Baubeginn.
A 3.2	Planung Marktplatz	90.000	190.000	190.000	Kostenerhöhung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt und bewilligt.	Mehrfachbeauftragung dreier Büros in 2017 für eine Vorplanung, Auftrag an Gewinner für weitere Planung, Abschluss der Planung im Frühjahr 2020.
A 3.3	Umbau Marktplatz	480.000	1.325.000	1.325.000	Ergebnis der Bürgerbeteiligung war, dass ein erheblich höherer Ausbaustandard gewünscht wurde als ursprünglich kalkuliert wurde. Die Ausbaufäche vergrößerte sich etwas. Zudem entstanden Mehrkosten aufgrund einer baubegleitenden Begutachtung hinsichtlich Bodendenkmälern. Kostenerhöhung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt und bewilligt.	Baubeginn im Sommer 2019, Fertigstellung im März 2020 (Beleuchtung wird im Jahresverlauf 2020 ergänzt), Eröffnungsfeier am 11.05.2020 wegen Corona zunächst verschoben.
A4	Neugestaltung Borneplatz in seiner Funktion als Eingangs- und Verteilort der Innenstadt	652.000	1.110.000			Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 4.1	Beteiligungsverfahren Anlieger- und Bürgerwerkstatt Borneplatz	7.000	7.000			s.o.

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
A 4.2	Planung Borneplatz	105.000	210.000		Das Verbindungsstück der Klosterstraße zwischen Borneplatz und Marktplatz wurde 2017 in der Kostenschätzung ergänzt. Wegen höherer anrechenbarer Baukosten stiegen die Planungskosten. Kostenerhöhung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
A 4.3	Umbau Borneplatz	540.000	893.000		Das Verbindungsstück der Klosterstraße zwischen Borneplatz und Marktplatz wurde 2017 in der Kostenschätzung zum Umbau ergänzt. Die Umbaukosten wurden 2017 neu geschätzt. Kostenerhöhung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
A5	Neugestaltung des Umfeldes rund um ehemals Hertie	620.000	1.381.000	2.223.000	Die Maßnahme wird zum Antrag 2021 umbenannt, siehe Begründung zu A 5.4.	
A 5.1	Kinderbeteiligung Spielortplanung Staelcher Hof (vgl. D 1.3)	8.000	1.000	1.000	Kinderbeteiligung wird intern organisiert, daher kaum zuwendungsfähige Kosten. Kostensenkung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Soll vor Planungsbeginn in 2020 durchgeführt werden.
A 5.2	Beteiligungsverfahren Anlieger- und Bürgerwerkstatt Umfeld ehemals Hertie	10.000	5.000	5.000	Beteiligungsverfahren wird z.T. vor Planungsbeginn intern organisiert, daher geringere zuwendungsfähige Kosten. Kostensenkung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Soll vor Planungsbeginn und während der Entwurfsplanung in 2020 durchgeführt werden.
A 5.3	Planung Umfeld rund um ehemals Hertie	100.000	210.000	364.000	Die Planungskosten steigen aufgrund der gestiegenen anrechenbaren Baukosten, siehe Begründung zu A 5.4. Die erste Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt. Die zweite Kostenerhöhung wird in der KoFi zum Antrag 2021 angezeigt.	Planung wurde im Frühjahr 2020 ausgeschrieben. Planungsbeginn soll Ende Mai 2020 sein.
A 5.4	Umbau Umfeld rund um ehemals Hertie	495.000	1.163.000	1.851.000	Neben dem Staelchen Hof wurde in 2017 der daran anschließende südliche Teil der Herrensreiberstraße ergänzt. Diese Mehrkosten wurden in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt. Nach dem Ratsbeschluss zum Investorenvorhaben für ehemals Hertie wurde die Fläche des durch den Abriss von Hertie entstehenden neuen Durchgangs ("Fuge") zur Matthiasstraße ergänzt. Ebenso ist die Matthiasstraße als Eingangsbereich zur Innenstadt aufzuwerten. Diese Kostenerhöhung wird in der KoFi zum Antrag 2021 angezeigt.	Geplanter Baubeginn ist 2022 im Zusammenhang mit B4 ehemals Hertie und B5 Rathauszentrum.
A 5.5	Einrichtung eines Bücherschranks	2.000	2.000	2.000		Die Teilmaßnahme wird zum Abschluss der Oberflächenerneuerung umgesetzt.
A 5.6	Errichtung einer Service-Station für Radfahrer am Staelchen Hof	5.000	0	0	siehe C7: Service-Station wurde ersatzweise in die Mühlenstraße verlagert. Dies wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	siehe C 7.4
A6	Neugestaltung des Bernburgplatzes und des Grünbereiches sowie Öffnung zur Ems	575.000	575.000			Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 6.1	Beteiligungsverfahren Anlieger- und Bürgerwerkstatt Bernburgplatz	30.000	30.000			Wiederholte Öffentlichkeitsbeteiligung beim freiraumplanerischen Gutachterverfahren durchgeführt. Diese wird bei der weiteren Freiraum- und Bauleitplanung fortgesetzt. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und Teil der Fortschreibung des Rahmenplans.
A 6.2	Investorenwettbewerb Grundstück Timmermann Ufer / Bernburgplatz	30.000	30.000		Noch ist offen, in welcher Weise der öffentliche Anteil der zur Bebauung geeigneten Fläche veräußert wird.	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und Teil der Fortschreibung des Rahmenplans.
A 6.3	Veräußerung Grundstück Timmermann Ufer / Bernburgplatz	0	0		Die ungefähre Größe der Verkaufsfläche (von Stadt an einen Investor) wurde mit umfangreicher Bürgerbeteiligung in A 6.4 Gutachterverfahren entwickelt und ist deutlich kleiner als man 2014 davon ausging.	Bauleitplanung und Freianlagenplanung werden zunächst durchgeführt, um die Rahmenbedingungen für eine private Bebauung zu ermitteln. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und Teil der Fortschreibung des Rahmenplans.
A 6.4	freiraumplanerisches Gutachterverfahren Bernburgplatz	50.000	50.000			Freiraumplanerisches Gutachterverfahren wurde von Mitte 2017 bis Mitte 2019 durchgeführt. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und Teil der Fortschreibung des Rahmenplans.
A 6.5	Planung Bernburgplatz	65.000	65.000		Die Planungskosten steigen aufgrund der höheren anrechenbaren Baukosten, siehe Begründung zu A 6.6. Mehrkosten wurden in der KoFi zum Antrag 2020 angezeigt.	Die Planung wurde ausgeschrieben und beauftragt. Eine Vor- und Entwurfsplanung wird in 2020 erstellt. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet..
A 6.6	Umbau Bernburgplatz	400.000	400.000		Die städtebauliche Umfeldstudie wurde Mitte 2019 fertiggestellt. Unter großer Mitwirkung der Öffentlichkeit (Bürgerinitiative) wurden Varianten erarbeitet. Der Rat der Stadt hat eine von der Bürgerschaft unterstützte Variante beschlossen, die mehr Kosten verursacht, als dies im Jahr 2014 absehbar war, als der Rahmenplan erstellt wurde.	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und Teil der Fortschreibung des Rahmenplans. Aufgrund des fortgeschrittenen Planungsstandes kann sie als eine der ersten Maßnahmen umgesetzt werden.
A 6.7	Grunderwerb				Als Ergebnis des Gutachterverfahrens wird voraussichtlich kein Grunderwerb der Stadt von Privat erforderlich sein.	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und Teil der Fortschreibung des Rahmenplans.
A 6.8	Gebäuderückbau Bültstiege 15 und Neubebauung				private Investition	Zunächst ist die Bauleitplanung durchzuführen. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und Teil der Fortschreibung des Rahmenplans.
A7	Umgestaltung des Humboldtplatzes	0	0	0	Aktuell werden zum Masterplan Grün Maßnahmen entwickelt, die auch den Humboldtplatz einbeziehen.	Nach Stand von 2014 war die Maßnahme abgeschlossen. Sollte der StUK einer Maßnahme für mehr Grün am Humboldtplatz zustimmen, wird diese im Rahmenplan ergänzt.

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
A7.1	Umbau Humboldtplatz	0	0	0		
A8	Umgestaltung des Trakaiplatzes	215.000	274.000			Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 8.1	Beteiligungsverfahren Dialog mit Anliegern Trakaiplatz	10.000	5.000		Beteiligungskosten wurden 2017 anhand Erfahrungen in anderen Maßnahmen neu geschätzt. Kostensenkung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
A 8.2	Planung Trakaiplatz	35.000	60.000		Die Planungskosten steigen aufgrund der höheren anrechenbaren Baukosten, siehe A 8.3. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
A 8.3	Umbau Trakaiplatz	170.000	209.000		Kosten wurden 2017 neu geschätzt. Kostenerhöhung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
A9	Eingangsbereich Obere Emsstraße aufwerten	63.000	25.000			Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 9.1	Planung Neugestaltung Eingangsbereich Obere Emsstraße (Inkl. Haltestelle)	12.000	0		Planung wird intern erstellt, daher laufende Haushaltsmittel und keine zuwendungsfähigen Kosten. Kosten wurden in KoFi zum Antrag 2018 nicht mehr angezeigt.	s.o.
A 9.2	Umbau Eingangsbereich Obere Emsstraße inkl. Hinweis- und Informationsstele	51.000	25.000		Die Umbaukosten wurden 2017 neu geschätzt. Kostensenkung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
A 9.3	Ansprache Immobilieneigentümer Fassadensanierung	0	0		Kosten in Maßnahme E 2.2 enthalten	In 2017/2018 aktive Beratung der Immobilieneigentümer zur Fassadensanierung und zur Nutzung des Fassadenprogramms B 2. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen. Anträge zu B 2 bleiben jedoch weiterhin möglich.
A 9.4	Umbau K+K Markt	0	0		Private Investition	Die Maßnahme ist abgeschlossen. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen.
A10	Funktionale und gestalterische Aufwertung des eec Umfeldes	330.000	1.032.000			Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 10.1	Bau eines Parkhauses für das eec	0	0		Inhalt und Umfang der Maßnahme sind aktuell unklar: - neue Eigentümer haben keine klare Erweiterungsabsicht formuliert - REAL wird 2021 geschlossen, weitere Nutzung ungewiss - Umfang der von der Stadt zu gestaltenden öffentlichen Flächen ist abhängig vom Umfang einer möglichen Erweiterung des EEC, daher ist die Maßnahme derzeit nicht kalkulierbar. Private Investition	Die Maßnahme ist abgeschlossen. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen.
A 10.2	Aufwertung und Neuordnung der Zufahrt Parkplatz eec	0	0		Private Investition	Die Maßnahme ist abgeschlossen. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen.
A 10.3	Planung Aufwertung Umfeld jüdischer Friedhof	5.000	7.000		s. o. zu A 10	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 10.4	Aufwertung Freiraum am jüdischen Friedhof	25.000	37.000		s. o. zu A 10	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 10.5	Aktivierung der Teilflächenpotenziale eec / Veräußerung Grundstücke	0	0		s. o. zu A 10	Derzeit werden Unterlagen für eine Konzeptvergabe über die ehemals bebauten Grundstücke zwischen dem EEC und der Lingener erstellt. Diese werden den Fachausschüssen Mitte 2020 zum Beschluss vorgelegt. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 10.6	Planung städtische Platzbereiche am eec	50.000	153.000		s. o. zu A 10	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A 10.7	Umgestaltung städtischer Platzbereiche am eec	250.000	835.000		s. o. zu A 10	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
A11	Räumliche Stärkung des Eingangsbereichs Hovestraße/Kardinal-Galen-Ring	205.000	0	0		
A 11.1	Planung Platzbereich Mathiasstraße/Köpi	35.000	0	0	Planungskosten fallen nicht an, da die öffentliche Fläche nicht umgebaut wird, sondern aus städtebaulichen Gründen als Baugrundstück vermarktet wird. Kosten wurden in der KoFi zum Antrag 2018 nicht mehr angezeigt.	Diese Teilmaßnahme ist nicht mehr erforderlich, siehe Erläuterung zu A 11.2.
A 11.2	Umbau Platzbereich Mathiasstraße/Köpi	170.000	0	0	Der Umbau der öffentlichen Fläche entfällt, diese wird aus städtebaulichen Gründen als Baugrundstück vermarktet. Kosten wurden in der KoFi zum Antrag 2018 nicht mehr angezeigt.	Die Fläche wird aufgrund der laufenden Verkaufsverhandlungen zu ehemals Hertie (siehe B 4) derzeit noch nicht offensiv von der Stadt vermarktet.
A 11.3	Modernisierung Köpihaus	0	0	0	Private Investition	bereits umgesetzt
A 11.4	Modernisierung Kolpingparkhaus	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	bereits umgesetzt
A 11.5	Prüfung eines Carsharing-Standortes und ggf. Einrichtung von Stellplätzen	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	siehe C 7.1
A12	Förderung und Weiterentwicklung von innerstädtischen Kulturorten (exklusive anderer Förderprogramme)	10.000	10.000	10.000		
A 12.1	Organisation Kultur AG-Treffen	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	
A 12.2	Konzept für einen Kulturweg mit Hinweisen/ Elementen	10.000	10.000	10.000		Das Konzept eines Künstlers für einen Kulturweg wurde dem Kulturausschuss am 04.07.2018 vorgestellt. Derzeit wird nach Förderzugängen für die Umsetzung gemeinsam mit der Teilmaßnahme A 12.3 recherchiert.

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
A 12.3	Illumination der Kulturorte	0	0	0	Finanzierung ist über anderweitige Förderung aus dem Bereich Kultur vorgesehen.	Förderzugänge werden noch gesucht, Maßnahme wird anschließend umgesetzt.
A13	Umgestaltung öffentlicher Vorplatz Falkenhof und Anbindung an die "historische Meile"	40.000	40.000	0		
A 13.1	Realisierung des Außendarstellungskonzeptes Falkenhof	30.000	30.000	0	Förderfähigkeit von A 13.1 wurde bei erneuter Prüfung in 2019 nicht gesehen. Ist über laufende Haushaltsmittel zu finanzieren. Kosten wurden in der KoFi zum Antrag 2020 nicht mehr angezeigt.	Teilmaßnahme wird noch umgesetzt.
A 13.2	Neue Veranstaltungsformate für den Vorhof des Falkenhofes entwickeln	0	0	0	Kosten im Verfügungsfonds B 9	Teilmaßnahme wird noch umgesetzt.
A 13.3	Baumpflanzung auf dem Spielplatz Falkenhof	5.000	5.000	0	Wird über das Jahresprogramm "80.000 € für Baumanpflanzungen" finanziert. Kosten wurden in der KoFi zum Antrag 2020 nicht mehr angezeigt.	Teilmaßnahme wird noch umgesetzt.
A 13.4	Nächtliches Sicherheitskonzept für den Spielplatz Falkenhof	0	0	0		Teilmaßnahme wird noch umgesetzt.
A 13.5	Einrichtung einer Servicestation für Radfahrer in Nähe Emswehr	5.000	5.000	0	Teilmaßnahme wird zu F2 Kettelerufer verschoben, da sie erst mit dessen 2. Bauabschnitt umgesetzt werden kann. Dort Finanzierung über kommunale Richtlinie. Kosten wurden in der KoFi zum Antrag 2020 nicht mehr angezeigt.	siehe F 2.7
A14	Lokale Baukultur stärken	0	0	0		
A 14.1	Durchsetzung der Gestaltungssatzung	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Gestaltungssatzung findet bislang und in Zukunft bei Baugenehmigungen in der Innenstadt und Anträgen zu B 2 Fassadenprogramm Anwendung.
A 14.2	Fortführung des Gestaltungsbereirates	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Gestaltungsbeirat wurde bei sämtlichen betroffenen Maßnahmen des Rahmenplans vor den Fachausschüssen beteiligt.
A 14.3	Fassadenwettbewerb (Öffentlichkeitsarbeit, Auswahl, Preis, Dokumentation)	0	0	0	Kosten im Verfügungsfonds B 9	Teilmaßnahme wird voraussichtlich in 2021 umgesetzt.
A15	Innenstadtdialog etablieren und Bürgerbeteiligung und -engagement im öffentlichen Raum stärken	0	0	0		
A 15.1	Innenstadtdialog (Vorstellung von aktuellen Projekten, Gastredner, externe Moderation)	0	0	0	Kosten sind im Verfügungsfonds B 9 enthalten.	Der Innenstadtdialog sucht selbstständig und mit Unterstützung der EWG nach Themen für öffentliche Fachvorträge. Bislang vom Rahmenplan unterstützte Veranstaltungen/Vorträge: 07.09.2016 05.10.2016 04.07.2017 28.11.2017
A 15.2	Gründung Förderverein Baukultur	0	0	0		Verzicht auf die Gründung eines „Fördervereins Baukultur“, dieser Themenbereich wird durch die bereits vorhandenen Initiativen und deren lokaler Vernetzung erfolgreich mit bearbeitet. Eine zusätzliche Aktivierung von Akteuren erscheint nicht erfolgversprechend.
A 15.3	Bau eines digitalen Stadtmodells	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Entwurf eines digitalen Stadtmodells wurde erarbeitet und wird voraussichtlich im Jahresverlauf 2020 fertiggestellt.
B1	Schaffung von zeitgemäßen Ladengrößen für den Einzelhandel	30.000	30.000	30.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
B 1.1	Pflege des Leerstandsmanagements	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Laufende Weiterführung des Leerstandsmanagements durch die EWG.
B 1.2	Ansprache und Beratung der Eigentümer bei Umbaumaßnahmen Ladenfläche	0	0	0	Kosten in Maßnahme E 2.1 und E 2.2 enthalten	Offensive Ansprache von Immobilieneigentümer seit der Fertigstellung der Maßnahmen E 2.1 Beratungsplattform und E 2.2 Beratungsoffensive.
B 1.3	Konzepte zur temporären Gestaltung und Nutzung von Leerständen entwickeln und realisieren	30.000	30.000	30.000		Externes Büro hat Konzept entwickelt und im Bauausschuss am 07.09.2017 vorgestellt. Bislang umgesetzte Maßnahmen in Leerständen während - business:city 2019 - Nacht der Museen 2019 - Nikolausmarkt 2019 Weitere Nutzung von Leerständen bei Eröffnung des Marktplatzes geplant.
B2	Fassadenprogramm	410.000	402.000	489.600	sofern der Antrag 2020 bewilligt wird, ist die Maßnahme ausfinanziert	
B 2.1	Erarbeitung eines kommunalen Förderprogramms Fassadensanierung und Informationsmaterial für Eigentümer	15.000	1.000	1.000	Aufgrund interner Leistungen sanken die Kosten. Kostensenkung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Beschluss des BauA zur Richtlinie am 27.04.2017. Aktualisierung der vorliegenden Bestandaufnahme der Gebäude der Innenstadt und Aufstellen einer Prioritätenliste für das Fassadenprogramm in 2017.
B 2.2	Fördertopf Fassadenprogramm	390.000	400.000	487.600	Die in B 2.1 eingesparten Mittel wurden in der KoFi zum Antrag 2018 teilweise zum Fördertopf verschoben. Aufgrund der großen Nachfrage privater Immobilieneigentümer der Innenstadt wurde der Fördertopf in 2019 erhöht. Die Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2020 angezeigt.	Bis zum 22.05.2020 wurden 13 Anträge über ca. 136.000 € bewilligt. Weitere Anträge werden mit Eigentümern abgestimmt.

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
B 2.3	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Förderprogramm Fassadensanierung	5.000	1.000	1.000	Bei der Umsetzung kam es zu Kosteneinsparungen. Die Kostensenkung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Aktive Öffentlichkeitsarbeit seit 2017, auch mit Hilfe eines eigens erstellten Flyers. Ende 2017 Informationsveranstaltung für Architekten zum Fassadenprogramm und zur Beratungsoffensive E 2.2 durchgeführt, damit diese als Multiplikatoren fungieren.
B 2.4	Kontinuierliche Beteiligung des Gestaltungsbeirates	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Der Gestaltungsbeirat wird bei Anträgen zu wichtigen Gebäuden der Innenstadt beteiligt.
B3	Stärkung des Marktplatzes als "urbanen Ort" mit besonderen Ladenkonzepten und attraktivem Wohnraum	15.000	5.000	5.000	Die Maßnahme war ursprünglich für den Bereich "Am Thie" vorgesehen. Die dortigen Ladenbesitzer konnten nicht zu einer Standortgemeinschaft angeregt werden. Diese Nachfrage ergab sich vielmehr am Marktplatz, der seit 2014 stark an Frequenz verlor. Die Maßnahme wurde daher zum Antrag 2020 umbenannt, siehe Erläuterung zu B 3.2. Maßnahme ist ausfinanziert	
B 3.1	Initiierung einer Immobilien- und Standortgemeinschaft	5.000	5.000	0	Die Kosten der Eigentümergemeinschaft für ein Beleuchtungsprojekt sämtlicher Fassaden am Marktplatz wurde über B 9 Verfügungsfonds finanziert. Die Kosten wurden in der KoFi zum Antrag 2020 nicht mehr angezeigt.	Externes Büro erstellte ein Beleuchtungskonzept für Fassaden am Marktplatz und stellte dies dem Bauausschuss im September 2019 vor. Die Eigentümer beauftragten ein Büro mit der Ausführungsplanung. Das Konzept wird mit Unterstützung von B 9 Verfügungsfonds voraussichtlich 2020 umgesetzt.
B 3.2	Umfassendes Beratungsangebot für individuelle und besondere Ladenkonzepte	10.000	0	5.000	Als die Ladenbesitzer am Thie kein Interesse an einem Konzept zeigten, wurden zunächst in der KoFi zum Antrag 2018 keine Kosten mehr angezeigt. In 2019 wurde ein für den Marktplatz erforderliches Standortkonzept erstellt. In der KoFi zum Antrag 2020 wurden daher Kosten angezeigt.	Externes Büro erstellte Standortkonzept für den Marktplatz und stellte dies dem Bauausschuss im September 2019 vor. Die EWG unterstützt Eigentümer und Ladenbesitzer bei weitergehenden privaten Konzepten bis zu Umbaumaßnahmen.
B4	Neuentwicklung des Standortes ehemals Karstadt/Hertie	15.000	0	0	Maßnahme wird derzeit inhaltlich und finanziell überarbeitet. Ein neuer Arbeitstitel wurde der Maßnahme bereits gegeben.	Änderung der Maßnahme B4 wird dem Rat noch in 2020 zum Beschluss vorgelegt.
B 4.1	Fortführung der Arbeitsgruppentreffen	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Interne Arbeitsgruppe findet monatlich statt.
B 4.2	Ideenwettbewerb Zwischennutzung Karstadt/Hertie	15.000	0	0	Der 2014 im Rahmenplan vorgesehene Ideenwettbewerb für eine Zwischennutzung mit dem Ziel, langfristige Investitionen anzulocken, war wegen des Ankaufs der Immobilie durch die Stadt und die aktive Vermarktung nicht mehr erforderlich. Kosten wurden in der KoFi zum Antrag 2018 nicht mehr angezeigt.	Maßnahme wurde nicht durchgeführt, siehe Erläuterung zu B 4.2.
B 4.3	Herrichtung einer temporären Nutzung	0	0	0	Entfällt, siehe Begründung zu B 4.3.	Maßnahme wurde nicht durchgeführt, siehe Erläuterung zu B 4.2.
B5	Funktionserweiterung, Neustrukturierung und Modernisierung des Rathaus- Zentrums einschließlich neuem Multifunktionsaal und Stadtbibliothek	20.000	21.000	21.000	Maßnahme wird derzeit inhaltlich und finanziell überarbeitet. Ein neuer Arbeitstitel wurde der Maßnahme bereits gegeben.	Änderung der Maßnahme B5 wird dem Rat noch in 2020 zum Beschluss vorgelegt.
B 5.1	Zukunftsworkshop Rathauszentrum mit Ladenmietern	20.000	21.000	21.000	Mehrkosten wurden in 2017 ermittelt, in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt und zwischenzeitlich bewilligt.	Seit 2017 wurden drei Workshops mit den Teileigentümern durchgeführt. Weitere Workshops werden im laufenden Planungs- und Umsetzungsprozess durchgeführt.
B6	Realisierung des Projektes Emsgalerie	0	0	0	Private Investition	Maßnahme ist abgeschlossen.
B 6.1	Bau der Emsgalerie	0	0	0	Private Investition	Fertigstellung der Baumaßnahme und Eröffnung der Emsgalerie im September 2016.
B 6.2	Gestaltung attraktiver Außenbereiche für Gastronomie an der Ems	0	0	0	Private Investition	Fertigstellung der privaten Außenanlagen und Inbetriebnahme zusammen mit der Emsgalerie im September 2016.
B7	Einrichtung einer Stadtmarketingstelle (bei der EWG)	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	
B 7.1	Erarbeitung einer gesamstädtischen Marketingstrategie	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Eine gesamstädtische Marketingstrategie wurde seitens der EWG in der Vergangenheit erstellt.
B 7.2	Lootse und Berater bei vernetzenden Themenstellungen	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Die Beratung bei vernetzenden Themen sind und bleiben laufendes Geschäft der EWG.
B 7.3	Begleitung öffentliches Forum "Handel+Innenstadt"	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Die Begleitung des Forums „Handel und Innenstadt“ sind und bleiben laufendes Geschäft der EWG.
B8	Initiierung weiterer Quartiersgemeinschaften	0	0	0		
B 8.1	Externer Input bei Beratungsbedarf	0	0	0	Kosten in Maßnahme B 3.1 enthalten	Sachstand siehe B 3
B9	Verfügungsfonds	70.000	70.000	100.000	sofern der Antrag 2020 bewilligt wird, ist die Maßnahme ausfinanziert	
B 9.1	Erarbeitung einer kommunalen Richtlinie Verfügungsfonds	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Kommunale Richtlinie für den Verfügungsfonds wurde erstellt und vom Bauausschuss am 23.06.2016.
B 9.2	Einrichtung eines Verfügungsfondsbeirates	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Die konstituierende Sitzung des war am 25.11.2016. Der Beirat berät und entscheidet seitdem über private Anträge.
B 9.3	Fördertopf Verfügungsfonds bereitstellen	70.000	70.000	100.000	Aufgrund eines konkreten Antrages der Anliegenschaft am Marktplatz für die Umsetzung eines gemeinsamen Beleuchtungskonzeptes für die Fassaden wurde für 2020 beantragt, diesen Betrag auf 100.000 € erhöhen, da die bisherigen 70.000 € nicht ausreichen werden und keine Mittel mehr für weitere Anträge vorhanden wären. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2020 angezeigt.	Der Verfügungsfonds wird seit 2016 mit einem Flyer beworben. Von 2016 bis Mai 2020 wurden 11 private Anträge bewilligt. Weitere 3 Anträge werden derzeit zwischen EWG und Privatpersonen abgestimmt.

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
C1	Umgestaltung der Fußgängerzone mit neuer Möblierung (Gestaltungskonzept erarbeiten und realisieren)	20.000	759.000	759.000	sofern der Antrag 2020 bewilligt wird, ist die Maßnahme ausfinanziert	
C 1.1	Gestaltungskonzept für den öffentlichen Raum unter Beteiligung der Bürger erarbeiten (Charakteristik und Entwicklungsmöglichkeiten der einzelnen Teilräume)	20.000	20.000	20.000		Externes Büro erstellte Gestaltungskonzept, Bauausschuss fasste Beschluss dazu am 25.11.2016.
C 1.2	Realisierung Gestaltungskonzept in der historisch geprägten Innenstadt		265.000	265.000	Die Kosten der Ausstattung von Freianlagen wurden in 2017 nach Abstimmung mit der Bez.-Reg. aus den einzelnen Baumaßnahmen herausgerechnet und in den Teilmaßnahmen C 1.2, C 1.3 und C 1.4 zusammengefasst, denn: nur mit einer zusammengefassten Ausschreibung der gesamten Ausstattung als Lieferleistung wird die erfolgreiche Umsetzung des in C 1.1 entwickelten einheitlichen Gestaltungskonzeptes für die gesamte Innenstadt gewährleistet. Die zusammengefassten Ausstattungskosten wurden in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Festlegen konkreter Ausstattungsgegenstände anhand des Konzeptes für die „historisch geprägte Innenstadt“ in 2017. Ausschreibung dieser Ausstattungsgegenstände als Lieferleistung in 2017 zur Verwendung bei laufenden öffentlichen Baumaßnahmen in diesem Gestaltungsbereich.
C 1.3	Realisierung Gestaltungskonzept in der Emsverbindung und auf städtischen Plätzen		295.000	295.000	Die Kosten der Ausstattung von Freianlagen wurden in 2017 nach Abstimmung mit der Bez.-Reg. aus den einzelnen Baumaßnahmen herausgerechnet und in den Teilmaßnahmen C 1.2, C 1.3 und C 1.4 zusammengefasst, denn: nur mit einer zusammengefassten Ausschreibung der gesamten Ausstattung als Lieferleistung wird die erfolgreiche Umsetzung des in C 1.1 entwickelten einheitlichen Gestaltungskonzeptes für die gesamte Innenstadt gewährleistet. Die zusammengefassten Ausstattungskosten wurden in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die konkreten Ausstattungsgegenstände für die "Emsverbindung und städtische Plätze" werden in 2020 ausgeschrieben und zeitgerecht für Baumaßnahme in diesem Gestaltungsbereich als Lieferleistung ausgeschrieben.
C 1.4	Realisierung Gestaltungskonzept an den Emsufern		179.000	179.000	Die Kosten der Ausstattung von Freianlagen wurden in 2017 nach Abstimmung mit der Bez.-Reg. aus den einzelnen Baumaßnahmen herausgerechnet und in den Teilmaßnahmen C 1.2, C 1.3 und C 1.4 zusammengefasst, denn: nur mit einer zusammengefassten Ausschreibung der gesamten Ausstattung als Lieferleistung wird die erfolgreiche Umsetzung des in C 1.1 entwickelten einheitlichen Gestaltungskonzeptes für die gesamte Innenstadt gewährleistet. Die zusammengefassten Ausstattungskosten wurden in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die konkreten Ausstattungsgegenstände für die "Emsufer" werden in 2020 ausgeschrieben und zeitgerecht für Baumaßnahme in diesem Gestaltungsbereich als Lieferleistung ausgeschrieben.
C 1.5	Fußgängerleitsystem für die Fußgängerzone planen und bauen				Diese Teilmaßnahme C 1.5 wurde erst im Jahresverlauf 2018, also nach dem Änderungsbeschluss zum Rahmenplan von Ende 2017 ergänzt. Die Bez.-Reg. wird die Maßnahme gemäß Gespräch im April 2019 nicht aufnehmen.	Die Maßnahme wird nicht in das laufende Städtebauförderprojekt aufgenommen, sondern im Rahmen der Fortschreibung behandelt.
C2	Barrierefreiheit im öffentlichen Raum und in privaten Bereichen forcieren	10.000	9.000	9.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
C 2.1	Durchführung eines Fußgänger- und Barrierechecks	10.000	9.000	9.000	Bei der Durchführung dieser Teilmaßnahme sind Minderkosten entstanden. Kostensenkung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Fußgänger- und Barrierechecks wurde in 2016 durchgeführt; die Erkenntnisse wurden in den Gestaltungszielsetzungen berücksichtigt und in sämtlichen Baumaßnahmen des Rahmenplans umgesetzt.
C 2.2	Herstellung von barrierefreien/barrierearmen Haupttrouten aus den Quartieren in die Innenstadt	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Wird bei Straßenbaumaßnahmen außerhalb der Innenstadt beachtet.
C 2.3	Änderung der Lieferzeiten im Innenstadtbereich (Abschaffung in den Nachmittagsstunden)	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Die Arbeitsgruppe Citymanagement machte den Vorschlag, bei Lieferungen in die Innenstadt auf den Zeitraum zwischen 13 und 15 Uhr zu verzichten, stattdessen Liefer- und Ladezeiten um die Zeit zwischen 19 und 22 Uhr zu ergänzen. Die EWG hat einen entsprechenden Antrag an den Fachbereich Recht und Ordnung gestellt.
C3	Umbau der Nepomukbrücke	720.000	514.000		Inhalt der Maßnahme und Kosten wurden in 2017 konkretisiert: - neue Oberfläche der Brücke - Aufwertung (keine Erneuerung!) der Brüstungen - Handlaufleuchten.	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
C 3.1	Ingenieur- und Architektenwettbewerb "Nepomukbrücke"	65.000	0		In 2017 wurde aufgrund der positiven Erfahrungen bei A 3 Marktplatz entschieden, den Wettbewerb durch eine Mehrfachbeauftragung zu ersetzen, siehe Mehrkosten bei C 3.3 Planung der Nepomukbrücke. Die Kosten wurden in der KoFi zum Antrag 2018 nicht mehr angezeigt.	s.o.
C 3.2	Beteiligungsverfahren mit der Öffentlichkeit zum Umbau der Nepomukbrücke	5.000	5.000			Die mit dem geänderten Bescheid 2015 bewilligten Mittel für eine Bürgerbeteiligung werden noch nicht benötigt, da die Baumaßnahme Teil der Fortschreibung wird. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
C 3.3	Planung der Nepomukbrücke	55.000	117.000		Die Planung wird aufgrund der positiven Erfahrungen bei A 3 Marktplatz als Mehrfachbeauftragung vergeben. Dadurch entfallen die Kosten eines Wettbewerbes, siehe C 3.1. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
C 3.4	Umbau der Nepomukbrücke	595.000	392.000		Der Inhalt der Maßnahme wurde in 2017 konkretisiert, die Baukosten dahingehend überarbeitet. Kostensenkung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
C4	Gestaltung der Bültstiege als städtebauliches Teilstück für einen Rundlauf durch die Innenstadt	290.000	432.000			Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
C 4.1	Planung Bültstiege	50.000	83.000		Die Planungskosten steigen aufgrund der höheren anrechenbaren Baukosten, siehe C 4.2. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
C 4.2	Umbau Bültstiege	240.000	349.000		Kosten wurden 2017 neu geschätzt. Kostenerhöhung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
C 4.3	Gespräche mit C+A bezüglich Fassadenöffnung Bültstiege	0	0		laufende Haushaltsmittel	s.o.
C 4.4	Aktivierung Flächenpotenzial EFH mit Ersatzneubau	0	0		Private Investition	Im Rahmen der freiraumplanerischen Studie zum Bernburgplatz (siehe A 6) wurde 2017 geklärt, in welcher Form die privaten Flächenpotentiale rund um das Einfamilienhaus an der Bültstiege aktiviert werden können. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
C5	Aufwertung des Übergangsbereiches Bahnhof Fußgängerzone	589.000	782.000	782.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
C 5.1	Planung der Bahnhofstraße zwischen Ring und Borneplatz einschließlich der "gelben Passage"	110.000	85.000	85.000	Die Planungskosten steigen aufgrund der höheren anrechenbaren Baukosten, siehe C 5.2. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die Planung für den Umbau der Bahnhofstraße wurde mit deren Fertigstellung in 2017 abgeschlossen. Für den Bereich rund um die gelbe Passage wurde die Planung bis zum Leistungsverzeichnis zur Baumaßnahme von 2019 bis zum Frühling 2020 erstellt.
C 5.2	Umbau der Bahnhofstraße zwischen Ring und Borneplatz einschließlich der "gelben Passage"	479.000	697.000	697.000	Wie im Ortstermin am 24.02.2015 von der Bez.-Reg. angeregt, wurde der stark frequentierte Durchgang der sog. "gelben Passage" in der Maßnahme C 5 nach dem ersten Förderantrag 2015 ergänzt. Die Kosten der Maßnahme wurden 2017 neu geschätzt. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die Bahnhofstraße wurde als 1. Bauabschnitt dieser Maßnahme gemeinsam mit dem Bustreff in 2017 fertiggestellt. Der Vorplatz der gelben Passage wird als 2. Bauabschnitt in 2020 umgebaut.
C 5.3	Fassadenaufwertung und Teilumbau City-Haus	0	0	0	Private Investition	siehe A 2.10
C6	Aufwertung und Belebung der "historischen Meile" Falkenhof - Thie - Markt - Münsterstraße (Hinweis Bürgerwerkstatt)	780.000	793.000	793.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
C 6.1	Bürger und Anliegerbeteiligung zum Konzept "historische Meile"	10.000	38.000	38.000	In der 1. Bürgerwerkstatt am 23.09.2015 (nach dem 1. Förderantrag 2015) wurde gewünscht, den Verlauf der historischen Meile durch die Innenstadt sichtbar zu machen. Neben den Kosten der Bürgerbeteiligung musste ein entsprechendes Gestaltungskonzept beauftragt werden. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt und bewilligt.	Neben der Bürgerwerkstatt vor dem Planungsbeginn wurden für die einzelnen Bauabschnitte der historischen Meile jeweils vor deren Baubeginn öffentliche Informationsgespräche durchgeführt.
C 6.2	Planung der historischen Meile	115.000	79.000	79.000	Die Planung der Abschnitte I und II wurde aus Zeitgründen intern erstellt. Die zwendungsfähigen Planungskosten sanken daher. Die Maßnahmenbezeichnung wurde konkretisiert. Kostensenkung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die Planung für den Umbau der Abschnitte I und II ist abgeschlossen. Am bevorstehenden Ausbau der Marktstraße ist das externe Planungsbüro noch in Form einer künstlerischen Oberbauleitung beteiligt.
C 6.3	Umbau Abschnitt Münsterstraße I	100.000	252.000	252.000	Die Fläche des Abschnitts I wurde im Planungsverfahren vergrößert, im Gegenzug wurde Abschnitt II verkleinert. Kostenerhöhung wurde in Änderungsanzeige vom 01.08.2017 angezeigt.	Diese Teilmaßnahme ist fertiggestellt.
C 6.4	Umbau Abschnitt Münsterstraße II	325.000	224.000	224.000	Die Fläche des Abschnitts I wurde im Planungsverfahren vergrößert, im Gegenzug wurde Abschnitt II verkleinert. Kostensenkung wurde in der KoFi zum Antrag 2017 angezeigt.	Diese Teilmaßnahme ist fertiggestellt.
C 6.5	Umbau Abschnitt Marktstraße	150.000	200.000	200.000	Die Kosten wurden 2017 neu geschätzt. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die Marktstraße wird voraussichtlich im Zeitraum Juni bis Oktober 2020 fertiggestellt.
C 6.6	Umbau Abschnitt Thie	80.000	0	0	Die Oberflächen des Abschnitts Thie waren bereits vor Beginn des Rahmenplans erneuert worden. C 6.6 enthielt im Erstantrag 2015 daher nur Kosten für neue Ausstattung. Mit der Änderung bei C 1 wurden diese Kosten in C 1.2 mit der Ausstattung anderer Maßnahmen zusammengefasst. Verschiebung der Kosten wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die Oberflächen des Thie sind noch in ordnungsgemäßem Zustand. Hier ist zum Jahresende 2020 eine Erneuerung der Ausstattung vorgesehen.
C7	Erhöhung der Nahmobilität und Verbesserung der Fahrradinfrastruktur	0	0	0		
C 7.1	Förderung, Erweiterung und Bewerbung von Carsharing-Angeboten	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Derzeit wird geprüft, wo eine zentrale Abstellfläche für eine Pilotphase des Carsharings sein kann und welchen Umfang das Projekt zunächst haben wird.
C 7.2	Fertigstellung der Fahrradrouten aus den Quartieren in die Innenstadt	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Die geplanten Fahrradrouten aus den Stadtteilen in die Innenstadt werden bei laufenden Straßenbauvorhaben berücksichtigt und umgesetzt.
C 7.3	Beschilderung besonderer Orte entlang des Fernradweges in der Innenstadt	0	0	0	Diese Kosten sind in Maßnahme F 4.2 enthalten.	siehe F 4.2

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
C 7.4	Konzept für Radabstellanlagen in der Innenstadt	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Das Konzept wurde in 2017 erstellt; der Bauausschuss fasste am 25.01.2018 den Beschluss. Das Konzept wird seitdem bei den Baumaßnahmen in der Innenstadt umgesetzt.
C8	Lichtraum- und Beleuchtungskonzept für gesamte Innenstadt erarbeiten und realisieren (Hinweis Bürgerwerkstatt)	115.000	784.000	784.000	sofern der Antrag 2020 bewilligt wird, ist die Maßnahme ausfinanziert	
C 8.1	Beleuchtungskonzept für die Innenstadt (sowie Prüfung energieeffizienter Systeme) erarbeiten	25.000	21.000	21.000	Die Kosten für das Konzept lagen niedriger als in 2015 geschätzt. Kostensenkung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Ein externes Büro erstellte das Konzept, der Bauausschuss fasste am 24.11.2016 den Beschluss zu dessen Umsetzung.
C 8.2	Lieferung der Beleuchtungskörper	90.000	276.000	276.000	Der Umfang der Straßen und Wege in der Innenstadt, an denen neue Leuchten aufgestellt werden, wurde in 2017 vergrößert, um das zwischenzeitlich erstellten Beleuchtungskonzept C 8.1 und das Gestaltungskonzept C 1.1 umsetzen zu können. Zudem wurden die Kosten der Lieferung und des Austausches voneinander getrennt, damit die Leuchten in einem gemeinsamen Lieferauftrag EU-weit ausgeschrieben werden können. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt und bewilligt.	Die Lieferung der Leuchten für den historischen Bereich der Innenstadt wurde im Frühjahr 2020 EU-weit ausgeschrieben. Die Leuchten werden in den kommenden Jahren kontinuierlich nach Bedarf geliefert.
C 8.3	Beleuchtungskonzept für private Fassaden (sowie Prüfung energieeffizienter Systeme) erarbeiten		20.000	20.000	Bei Erstellen des Konzeptes C 8.1 für den öffentlichen Raum wurde erkannt, dass die Beleuchtung privater Fassaden der Innenstadt auf das öffentliche Konzept abzugleichen ist. Ein solches Konzept wurde daher in 2017 in den Rahmenplan aufgenommen. Es dient Immobilieneigentümern der Innenstadt als Ratgeber bei der Änderung von Außenfassaden im Rahmen von B 2 und deren Beleuchtung. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt und bewilligt.	Ein externes Büro erstellte das Konzept für private Fassaden der Innenstadt zwischen Mitte 2017 und Mitte 2018; der Bauausschuss fasste den Beschluss zu dessen Umsetzung am 21.06.2018.
C 8.4	Austausch der Beleuchtungskörper		467.000	467.000	Der Umfang der Straßen und Wege in der Innenstadt, an denen neue Leuchten aufgestellt werden, wurde in 2017 vergrößert, um das zwischenzeitlich erstellten Beleuchtungskonzept C 8.1 und das Gestaltungskonzept C 1.1 umsetzen zu können. Zudem wurden die Kosten der Lieferung und des Austausches voneinander getrennt, damit die Leuchten in einem gemeinsamen Lieferauftrag EU-weit ausgeschrieben werden können. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die zu liefernden Leuchten werden in den kommenden Jahren kontinuierlich aufgestellt.
C9	Initiative "Nette Toilette" starten bzw. öffentliche Toiletten anbieten	0	0	0		
C 9.1	Initiative Nette Toilette (Vereinbarung mit Gastronomen)	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	In 2017 konnten zahlreiche Gastronome und Ladenbesitzer der Innenstadt zur Teilnahme an der Initiative Nette Toilette bewegt werden. Lagepläne mit Informationen zu sämtlichen öffentlichen und „netten“ Toiletten wurden erstellt und verteilt.
C 9.2	Bau einer öffentlichen WC-Anlage	0	0	0	Kosten sind in Maßnahme A 2.5 enthalten Die Maßnahmenbezeichnung wurde konkretisiert.	Das WC am Bustreff wurde 2017 fertiggestellt.
C10	Aufwertung des Bereiches zwischen Marktplatz und der Emsstraße - nördliche Herrensreiberstraße / Fußgängerzone		149.000	149.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
C10.1	Beteiligungsverfahren Bürger und Anlieger Herrensreiberstraße		3.000	3.000	s. o.	Die Öffentlichkeit wurde im April 2018 an der Planung beteiligt und in einer öffentlichen Veranstaltung am 25.03.2019 über den bevorstehenden Baubeginn informiert.
C10.2	Planung Herrensreiberstraße zwischen Marktplatz und Emsstraße		33.000	33.000	Die Maßnahmenbezeichnung wurde in der KoFi zum Antrag 2020 konkretisiert.	Die Planung ist mit der Fertigstellung der Herrensreiberstraße Mitte 2019 abgeschlossen.
C10.3	Umbau der Herrensreiberstraße zwischen Marktplatz und Emsstraße		113.000	113.000	s. o.	Die Baumaßnahme wurde Mitte 2019 fertiggestellt.
D1	Spielorte in der Innenstadt aufwerten und neue Angebote entwickeln	20.000	12.000	12.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
D.1.1	Durchführung einer Veranstaltung "Spielorte Innenstadt" und Entwicklung eines Spielortekonzeptes	10.000	2.000	2.000	Bei der Durchführung dieser Teilmaßnahme sind Minderkosten entstanden. Kostensenkung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	In 2016 gab es Ortsbegehungen mit Kindern. Deren Ergebnisse und Anregungen wurden im Bauausschuss vorgestellt und gehen in die Spielortplanung und Ausbauplanungen der Innenstadt ein.
D 1.2	Gestaltung und Auflage eines digitalen Kinderwegweisers	10.000	10.000	10.000		Ein externes Büro wird die Stadt unterstützen, den Kinderwegweiser zu erstellen. Die Vergabe dieser Leistung wird derzeit vorbereitet.
D 1.3	Kinderbeteiligung Spielortplanung Staelcher Hof (vgl. A 5.1)	0	0	0	Kosten in Maßnahme A 5.1 enthalten	Wird im Zuge der Freiraumplanung für A 5 Umfeld von Hertie durchgeführt.
D.1.4	Spielort Staelcher Hof (vgl. A 5.3/ 5.4)	0	0	0	Kosten in Maßnahme A 5.3/ A 5.4 enthalten	siehe A 5.3/ A 5.4
D 1.5	Spielstation am Trakaiplatz (vgl. A 8.3)	0	0	0	Kosten in Maßnahme A 8.3 enthalten	siehe A 8.3
D 1.6	Spielstationen am Timmermannufer (vgl. F 1.6)	0	0	0	Kosten in Maßnahme F 1.6 enthalten	siehe F 1.6
D 1.7	Baumpflanzung und Prüfung Schließanlage Falkenhof Spielplatz (vgl. A 13.3, 13.4)	0	0	0	Kosten in Maßnahme A 13.3/ A 13.4 enthalten	siehe A 13.3/ A 13.4

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
D2	Dialog mit Jugendlichen : "Orte zum Chillen"	10.000	2.000	2.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
D 2.1	Jugendworkshop Brachen/Freiräume (Bustreff, Bahnhof, Plätze, Ufer etc.)	10.000	2.000	2.000	Bei der Durchführung dieser Teilmaßnahme sind Minderkosten entstanden. Kostensenkung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	In 2016 gab Schülerbefragungen und Streifzüge mit Jugendlichen durch die Innenstadt. Deren Ergebnisse und Anregungen wurden im Bauausschuss vorgestellt und gehen in die Ausbauplanungen der Innenstadt ein.
D 2.2	Unterstützung von selbstorganisierten, temporären Jugendprojekten	0	0	0	Kosten sind im Verfügungsfonds B 9 enthalten.	In den Jugendforen im Februar 2020 wurden Ideen für Jugendprojekte gesammelt, die zeitnah umgesetzt werden sollen.
D3	Angebote für die ältere Generation fördern	65.000	65.000	65.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
D 3.1	Gestaltung eines digitalen Seniorenwegweisers	10.000	10.000	10.000		Die Maßnahme wird in den kommenden Jahren noch umgesetzt.
D 3.2	Bau einer Boulemöglichkeit	5.000	5.000	5.000	Die Maßnahmenbezeichnung wurde in der KoFi zum Antrag 2020 konkretisiert.	Die Maßnahme wird in den kommenden Jahren noch umgesetzt.
D 3.3	Bau eines Bewegungsparcours am Kettelerufer	50.000	50.000	50.000	Die Maßnahmenbezeichnung wird zum Antrag 2021 konkretisiert.	Die Maßnahme wurde in 2017 geplant und ausgeschrieben, im Frühjahr 2018 fertiggestellt und am 09.05.2018 offiziell eröffnet. Es werden angeleitete Kurse zur Benutzung des Parcours öffentlich angeboten.
E1-3	Modernisierungsberatung	75.000	75.000	75.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
E 1.1	Informationskampagne "Zentral Wohnen"	15.000	15.000	15.000		Die Kerngebietsdefinition wird derzeit geprüft mit dem Ziel, ein Nutzungskonzept für die Innenstadt zu erstellen und das Mischgebiet neu abzugrenzen. Das Konzept wird den Fachausschüssen im Jahresverlauf 2020 zum Beschluss vorgelegt.
E 2.1	Aufbau einer Beratungsplattform	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Die Plattform wurde 2017 erstellt.
E 2.2	Beratungsoffensive	10.000	10.000	10.000		Der Innenstadtverein führt seit Anfang 2018 Gespräche mit Eigentümern der Innenstadt, um diese zu animieren, die öffentlichen Beratungs- und Finanzierungsangebote in Anspruch zu nehmen.
E 2.3	Initiierung Musterprojekt "Blockinnenhofsanierung"	50.000	50.000	50.000		Die Maßnahme wird voraussichtlich in 2021 durchgeführt.
E 3.1	Dialog mit Eigentümern zur Aktivierung der Bestandspotenziale	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Die EWG führt laufend Gespräche mit Immobilien Eigentümern.
E 3.2	Aktivierung der privaten Flächenpotenziale	0	0	0	Private Investition	Immobilien Eigentümer werden bei Bedarf von der EWG bei Investitionsvorhaben beraten.
E4	Beteiligung der Bewohner bei Wohnumfeldmaßnahmen und Straßenplanungen	0	0	0		
E 4.1	Öffentlichkeitsbeteiligung bei Wohnumfeldmaßnahmen	0	0	0	Kosten sind in konkreten Maßnahmen enthalten	siehe bei den jeweiligen Einzelmaßnahmen
E 4.2	Informationsübersicht im Internet zu Einzelmaßnahmen sowie Ansprechpartner	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Fertige Arbeitsergebnisse aus dem Maßnahmen des Rahmenplans und aktuelle Ereignisse werden auf der Internetseite der Stadt Rheine in der Rubrik Rahmenplan Innenstadt bekanntgegeben.
E5	Erstellen einer städtebaulichen Entwicklungsstudie für das innerstädtische Quartier zwischen Lingener Straße und Hansaallee (nicht Bestandteil des Untersuchungsgebietes)	30.000	30.000		Die Entwicklungsstudie befasst sich mit dem Quartier unmittelbar neben dem Geltungsbereich des Rahmenplans, das perspektivisch eine Aufwertung benötigt. Nach dem Umsetzungsbeschluss zum Rahmenplan in 2014 wurde jedoch zunächst das Quartier Schotthock zur kommenden Entwicklung vorgezogen. Die Entwicklungsstudie wäre daher aktuell verfrüht, da deren Inhalte sich bis zu einer späteren Umsetzung überholen sein würden. Die Kosten sind seit 2014 unverändert und wären von heute aus in einigen Jahren wegen der allgemeinen Preissteigerung nicht mehr auskömmlich.	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
E 5.1	Städtebauliche Entwicklungsstudie für das Quartier Lingener Straße/ Hansastraße	20.000	20.000		s. o.	s.o.
E 5.2	Beteiligungswshops zur Entwicklungsstudie Lingener Straße/ Hansastraße	10.000	10.000		s. o.	s.o.
F1	Attraktive Gestaltung des Timmermanufers	635.000	735.000			Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
F 1.1	Beteiligungsverfahren Bürger und Anlieger Timmermanufer	15.000	5.000		Die anteiligen Kosten für die Beteiligung zum Kettelerufer wurden hier in 2017 herausgerechnet und in die Teilmaßnahme F 2.1 verschoben. Die Beteiligungskosten wurden außerdem 2017 anhand der Erfahrungen in anderen Maßnahmen neu geschätzt. Kostensenkung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die mit dem geänderten Bescheid 2015 bewilligten Mittel für eine Bürgerbeteiligung werden noch nicht benötigt, da die Baumaßnahme Teil der Fortschreibung wird. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
F 1.2	Expertenworkshop Emsufer mit Gastronomen, Sport- und Freizeitakteuren	10.000	10.000			Die mit dem geänderten Bescheid 2015 bewilligten Mittel für einen Expertenworkshop werden noch nicht benötigt, da die Baumaßnahme Teil der Fortschreibung wird. Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
F 1.3	Beteiligungsverfahren Kinderspielort (vgl. D 1.1)	0	0		Kosten in Maßnahme D 1.1 enthalten	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
F 1.4	Jugendworkshop Brachen/Freiräume (vgl. D 2.1)	0	0		Kosten in Maßnahme D 2.1 enthalten	s.o.
F 1.5	Planung Timmermannufer	100.000	150.000		Die Planungskosten steigen aufgrund der höheren anrechenbaren Baukosten, siehe F 1.6 Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
F 1.6	Umbau Timmermannufer	510.000	570.000		Die Kosten wurden 2017 neu geschätzt. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	s.o.
F2	Attraktive Gestaltung des Kettelerufers	760.000	2.122.000	2.022.000		
F 2.1	Beteiligungsverfahren Bürger und Anlieger Kettelerufer	0	3.000	3.000	Die anteiligen Kosten in F 1.1 für die Beteiligung zum Kettelerufer wurden 2017 dort herausgerechnet und in diese Teilmaßnahme F 2.1 verschoben. Die Beteiligungskosten wurden außerdem 2017 anhand Erfahrungen in anderen Maßnahmen neu geschätzt. Kostenerhöhung wurde in KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Am 14.09.2016 gab es eine öffentliche Bürgerwerkstatt. Vom 14.-30.05.2018 gab es eine Offenlage zur Genehmigungsplanung. Vor dem Baubeginn im Mai 2020 gab es schriftliche Information der Öffentlichkeit, da eine öffentliche Veranstaltung aufgrund von Corona nicht stattfinden durfte.
F 2.2	Planung Kettelerufer	130.000	375.000	365.000	Die Planungskosten für den Uferabschnitt I (F 2.3) steigen aufgrund der gestiegenen anrechenbaren Baukosten, siehe Begründung zu F 2.3. Die Planungskosten für den Uferabschnitt II (F 2.5) sanken aufgrund geringerer anrechenbarer Baukosten. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2017 angezeigt. Die Maßnahmenbezeichnung wird zum Antrag 2021 konkretisiert.	Externe Fachbüros erstellten die Planung für den Uferabschnitt I zwischen Ende 2016 und Anfang 2020. Die Planungskosten für den Uferabschnitt II in Höhe von 10.000 € werden dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und in der Fortschreibung berücksichtigt.
F 2.3	Umbau Kettelerufer Abschnitt Nepomukbrücke bis Ludgerusbrücke	315.000	1.654.000	1.654.000	Im Rahmenplan 2015 waren in diesem Uferabschnitt vorgesehen: - gestalterische Aufwertung der Zugänge vom Emsradweg zur Innenstadt - einheitliche Ausstattung mit Hinweisschildern in Richtung Innenstadt - Hochbeete entlang der Hochwasserschutzmauer zur Verbreiterung des Emsradweges entfernen Die Bürgerbeteiligung in 2016 und das Planungsverfahren ergaben hingegen: - die o. g. Maßnahmen reichen nicht aus, um bei der hohen Frequenz von Fußgängern und Fahrradfahrern sichere Bewegungsabläufe zu gewährleisten (siehe dazu Antrag 2017 mit Beschlussvorlage 387/16 zur Entwurfsplanung - eine zusätzliche Uferverbreiterung mit einer neuen Ufermauer ist vorgesehen - Bauwerk "Bastion" im Verlauf des Fußweges wird für bessere Sichtverhältnisse am Ufer und auf die Ems zurückgebaut Die Baukosten für diesen ersten Abschnitt des Kettelerufers erhöhen sich gemäß Kostenberechnung zur Entwurfsplanung 1,654 Mio. €. Kostenerhöhung wurde in der KoFi zum Antrag 2017 angezeigt und bewilligt.	Die Maßnahme wurde im Frühling 2020 ausgeschrieben. Der Baubeginn war im Mai 2020, die Fertigstellung ist voraussichtlich Mitte 2021.
F 2.4	Bau einer Treppenanlagen von der Emsgalerie zum Kettelerufer	0	0	0	Private Investition	siehe B 6.2
F 2.5	Umbau Kettelerufer Abschnitt Nepomukbrücke bis Emswehr	315.000	90.000	0	Die Inhalte wurden in 2017 klarer definiert und die Kosten neu geschätzt. Darin enthalten sind: - gestalterische Aufwertung der Zugänge vom Emsradweg zur Innenstadt - Hochbeete entlang der Hochwasserschutzmauer zur Verbreiterung des Emsradweges entfernen Kostensenkung wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Der Uferabschnitt II wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung behandelt, da dieser räumlich und inhaltlich unmittelbar mit der Maßnahme F8 verbunden ist, die ebenfalls entnommen wurde.
F 2.6	Bau einer Solartankstelle an der Ludgerusbrücke	0	0	0	Finanzierung über KONRAD Die Maßnahmenbezeichnung wird zum Antrag 2021 konkretisiert.	Die Maßnahme wird umgesetzt, sobald der Uferabschnitt I fertiggestellt sein wird.
F 2.7	Bau einer Servicestation für Radfahrer in Nähe Emswehr	0	0	0	Diese Teilmaßnahme wurde in der KoFi zum Antrag 2020 hierhin verschoben. Die Finanzierung erfolgt über eine kommunale Richtlinie für Radverkehrsanlagen.	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung behandelt, da es räumlich und zeitlich unmittelbar mit der Teilmaßnahme F 2.5 verbunden ist.
F3	Bestehende Gastronomieangebote funktional einbinden und weitere Ansiedlungen fördern	0	0	0		Die Maßnahme wird in den kommenden Jahren noch umgesetzt.
F 3.1	Sensibilisierung der Gastronomen für Wasserlage	0	0	0	Kosten in Maßnahme F 1.2 enthalten	Die Maßnahme wird in den kommenden Jahren noch umgesetzt.
F4	Aktivierung des Freizeitwertes der Ems	11.000	20.000	20.000	Maßnahme ist ausfinanziert	
F 4.1	Neues Akteursforum "Ems" initiieren	5.000	5.000	5.000		Die Maßnahme wird in den kommenden Jahren noch umgesetzt.
F 4.2	Hinweisschilder vom Emsradweg in die Innenstadt aufstellen	6.000	15.000	15.000	Die Maßnahmenbezeichnung wird zum Antrag 2021 konkretisiert.	Die Maßnahme ist fertiggestellt.
F5	Veranstaltungen am und auf dem Fluss fördern und weiterentwickeln	0	0	0		
F 5.1	Dauerhafte Installierung der technischen Infrastruktur an der Ems für Veranstaltungen	0	0	0	Kosten in Umbaumaßnahmen Ufergestaltung enthalten	Erste Teile der Maßnahme werden mit dem Ketteleruferabschnitt I umgesetzt.
F 5.2	Initiierung neuer Veranstaltungen an und auf der Ems	0	0	0	Kosten in Verfügungsfonds B 9	Die Maßnahme wird in den kommenden Jahren noch umgesetzt.
F 5.3	Prüfung der gastronomischen Nutzung der Emsbühne	0	0	0	laufende Haushaltsmittel	Ist im Zuge des Beteiligungsverfahrens zum Abschnitt I des Kettelerufers erfolgt.
F6	Inszenierung der Brücken	95.000	95.000			Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.

lfd. Nr. IEK	Maßnahme	Einzelkosten 26.02.2015	Einzelkosten 31.12.2017	Einzelkosten Mai 2020	Erläuterungen zu (Änderungen an) den Inhalten und Kosten	Sachstand der Maßnahme/Teilmaßnahme
F 6.1	Konzeption und Durchführung künstlerischer Wettbewerb (Kunsthochschule)"Brücken"	15.000	15.000			s.o.
F 6.2	Planung, Projektsteuerung "Brücken", Dokumentation	20.000	20.000			s.o.
F 6.3	Realisierungsbudget "Brücken"	60.000	60.000			s.o.
F7	Verlauf der historischen Furt erlebbar machen	145.000	145.000			Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
F 7.1	technische und freiraumplanerische Entwicklungsstudie Emswehr	20.000	20.000			s.o.
F 7.2	Konzeption und Durchführung künstlerischer/ landschaftsgestalterischer Wettbewerb	24.000	24.000			s.o.
F 7.3	Planung und Dokumentation historische Furt	31.000	31.000			s.o.
F 7.4	Realisierungsbudget historische Furt	70.000	70.000			s.o.
F8	Öffnung der Ems zur Innenstadt durch Abbruch der Emsgaragen und Neugestaltung des Heilig- Geist-Platzes		888.000		Diese Maßnahme wurde in 2017 im Rahmenplan ergänzt, da die Idee zu einer Öffnung der Ems zur Innenstadt erst im Planungsverfahren zum Abschnitt I des Kettelerufers entstand und eine sehr positive Resonanz im Beteiligungsverfahren und in der Politik hervorbrachte. Kostenerhöhung der zusätzlichen Maßnahme wurde in der KoFi zum Antrag 2018 angezeigt.	Die Maßnahme wird dem laufenden Städtebauförderprojekt entnommen und im Rahmen der Fortschreibung überarbeitet.
F 8.1	Beteiligungsverfahren Bürger und Anlieger Heilig-Geist-Platz		5.000		s. o.	s.o.
F 8.2	Planung Heilig-Geist-Platz		198.000		s. o.	s.o.
F 8.3	Umbau Heilig-Geist-Platz und Öffnung zur Ems		685.000		s. o.	s.o.
X 1	Projektmanagement Rahmenplanung	500.000	150.000	150.000	Maßnahme ist ausfinanziert	Die Zusammenarbeit mit der externen Projektsteuerung wurde am 30.06.2017 beendet.
X 2	Projekttopf Dokumentation, Publikation, Einweihung etc.	150.000	150.000	130.000	Die Mittel, die bisher für die Jahre 2024 und 2025 vorgesehen waren (jeweils 10.000, insgesamt 20.000), werden dem Rahmenplan zum Antrag 2021 entnommen.	Für die Jahre ab 2023 werden der Maßnahme aus dem laufenden Städtebauförderprojekt 20.000 € entnommen.